

Grand Island Anzeiger und Herald.

Dr. H. D. BOYDEN, Arzt und Wund-Drzt. Besondere Aufmerksamkeit wird der Behandlung von Augen, Ohren, Kehlen- und Halskrankheiten gewidmet.

Lokales.

Kauft Eure Tapeten bei Mullin's. Doctor Sutherland, Deutscher Arzt. Ueber Buchheit's Apotheke. Hr. Niels Nelson von Litchfield war diese ganze Woche in der Stadt.

Frau Rosa Pleyte, geprüfte Hebamme, 511 Ost 7te Straße. Sonntag ist Jahresversammlung und Beamtenwahl des G. J. Social Club.

Unser diesjährige County-Fair soll stattfinden vom 28. September bis 1. Oktober.

Der Oratorical Contest der Hochschulen des Staates wird in Fremont stattfinden am 14. Mai.

Das am Sonntag Nachmittag stattfindende Begräbnis der verstorbenen Frl. Lillian McAllister war das größte das je hier stattgefunden.

Am Freitag versuchten zwei Kerle im Laden von Hayden Bros., mehrere Paar Schuhe zu stehlen, was ihnen zwanzig Tage Gefängnis einbrachte.

Wenn Ihr einen Cornplanzer gebraucht, kauft Euch den „Evans“; er ist der einfachste und dauerhafteste im Markt und zuverlässig in jeder Beziehung.

Hr. Elmer Clinger, unser Wasserwerkingenieur, hat auf dem Platz vor dem Gebäude u. A. ein prachtvolles Beet in voller Blüte stehender Tulpen, welche die Bewunderung Aller erregen.

Sonntag war „Blumentag“ des A. D. U. B. Ordens und die Gräber der verstorbenen Mitglieder, von denen Grand Island 18 hat, wurden mit den lieblichen Kindern Floras geschmückt.

Der 14 Jahre alte Sohn von Carl Grunz wurde am Montag von einem Hunde gebissen. Man nahm ihn sofort nach einem Doktor nach Doniphan und soweit scheint der Junge „all right“ zu sein.

Saat-Kartoffeln. Eine Carladung extra guter Early Ohio Saatkartoffeln vom nördlichen Minnesota, soeben erhalten und zum Verkauf im Store von Oscar Roefler.

Unser Nachbarstädtchen Doniphan ist wieder „trocken“ jetzt, da Hr. Jim Stout seine Wirtshauswirtschaft geschlossen hat. Na, in Grand Island finden die Nachbarn immer noch einen guten Tropfen und sind sie eingeladen, uns oftmals zu besuchen.

Hr. W. N. McAllister renoviert sein Gebäude an Pine und 3ter Straße, welches nächstens von Hrn. McKinzie bezogen werden wird mit einem Lager von Groceries. Hr. McKinzie hat sein Geschäft bisher gegenüber dem W. & M. Depot, an 5ter Straße gehabt.

Am Dienstag kam Hr. Chas. Ellersick von Arabia hier an. Er reiste Mittwoch Morgen nach Hastings, von da weiter nach dem südlichen Teil des Staates und bis nach Kansas. Er wird nach einer etwa zweiwöchentlichen Rundreise wieder nach Hause zurückkehren.

Geo. Washington ist in Grand Island! Wer's nicht glaubt, gehe nach dem Heim von Freund Charles Hann, wo er sich aufhält. Er ist zwar noch ein wenig klein, kann aber nichts desto weniger zeitweise eine ganze (kleine) Welt in Aufregung versetzen. Es ist nämlich Charles' Jüngster, dessen Kindtaufe am Sonntag gefeiert wurde, und weil er an Washington's Geburtstag geboren, erhielt er in der Taufe den Namen George Washington Hann.

Wie in dies: Mit diesen einhundert Dollars Erlösung für ihren Mann hat Mrs. Kautsky, der nicht durch Einkommen von 2000 \$ Kautsky-Kur gefüllt werden kann.

Die in Grand Island, Iowa, am 2. März, die letzten 15 Jahre gekannt und hatten ihn für vollkommenen Mann gehalten, bis er plötzlich anfangs im März dieses Jahres an einer Herzkrankheit starb.

Die in Grand Island, Iowa, am 2. März, die letzten 15 Jahre gekannt und hatten ihn für vollkommenen Mann gehalten, bis er plötzlich anfangs im März dieses Jahres an einer Herzkrankheit starb.

Die in Grand Island, Iowa, am 2. März, die letzten 15 Jahre gekannt und hatten ihn für vollkommenen Mann gehalten, bis er plötzlich anfangs im März dieses Jahres an einer Herzkrankheit starb.

Die in Grand Island, Iowa, am 2. März, die letzten 15 Jahre gekannt und hatten ihn für vollkommenen Mann gehalten, bis er plötzlich anfangs im März dieses Jahres an einer Herzkrankheit starb.

Die in Grand Island, Iowa, am 2. März, die letzten 15 Jahre gekannt und hatten ihn für vollkommenen Mann gehalten, bis er plötzlich anfangs im März dieses Jahres an einer Herzkrankheit starb.

Die in Grand Island, Iowa, am 2. März, die letzten 15 Jahre gekannt und hatten ihn für vollkommenen Mann gehalten, bis er plötzlich anfangs im März dieses Jahres an einer Herzkrankheit starb.

Die deutsche Apotheke

VON A. W. BUCHHEIT hat ein großes und frisches Waarenlager. Preise mäßig. Alle Sorten von Frühjahrsmitteln an Hand. Die besten Pferde- und Viehpulver, sowie die geistigsten Mittel gegen Schweine- und Hühnercholera.

Farben, Del, Glas und Salanteriewaaren. Rezeptur Tag und Nacht offen. A. W. BUCHHEIT.

Jetzt ist die Zeit des Kornpflanzens. Corn Cultivators zu \$12 bei Gebr. Herman. Frau Louis Beit feierte am Montag ihren Geburtstag.

Lion Grove Eis. Bestellungen im Oprenhaus Grocery Store. 33-36. Hrn. und Frau James Denman wurde vor einigen Tagen ein Sohn geboren.

Letzten Freitag wurde Hr. Jürgen Kof von seiner Frau mit einem gefundenen Mädel beschenkt. Die Gattin des Hrn. Fritz Becker feierte am Sonntag in zahlreichem Kreise ihren Geburtstag.

Am Dienstag wurde Hr. Robt. Taylor, der Schafkönig von Abbot, von seiner Gattin mit einem gefundenen Mädel beschenkt. Das erste Stifftungsfest des Grand Island Social Club am Sonntag fand zahlreiche Teilnehmer und verlebten Alle einen vergnügten Abend.

Hr. und Frau James McAllister von Mason City, Hr. Hall von Omaha und Hr. Whiston von Denver waren hier zum Begräbnis von Lillian McAllister. Hr. Angan, Receiver der Bank of Commerce, reichte am Dienstag seine Resignation als solcher ein und ernannte Distriktrichter Thompson für die Stelle Hrn. H. A. Edwards.

Unser Nachbarstädtchen Wood River wird wahrscheinlich in Bälde eine Telephonleitung erhalten, indem die Nebraska Telephon-Gesellschaft dieserhalb mit den Autoritäten in Unterhandlung getreten ist. Ein Tramp der seinen Namen als John Connell angab, wurde am Freitag arretiert und da er sich widersetzte, erhielt er einige Knüppelstöße auf den Kopf. Samstag Morgen bediente ihm Richter Sillette zehn Tage Gefängnis.

In der Soldatenheimat starb Dienstag Morgen James Creamer im Alter von 75 Jahren nach 6 Monate langem Krankenlager. Das Begräbnis fand vorgestern statt. Der Verstorbene hatte zu Co. B. des 10ten Illinois Infanterieregiments gehört. Hr. Seaman, Reisender der Carpenter Paper Co. von Omaha, war am Mittwoch hier und verkaufte dem „Anzeiger und Herald“ wieder eine Ladung Papier. Nun kommen in nächster Zeit hoffentlich ein Haufen unserer Abonnenten mit „Kleingeld“, damit wir's auch bezahlen können.

Hr. Henry Hann feierte am Dienstag seinen 37ten Geburtstag im Kreise zahlreicher Freunde, die sich vorzüglich amüsirten und war dies nicht zu verwundern bei der trefflichen Bewirtung des Geburtstagsfestes, dem seine Gattin mit zur Seite stand mit Aufstiftung gut mundenber Speisen. Rheumatismus im Rücken, in den Schultern, Hüften, Gelenken der Ellbogen, wird hervorgerufen durch Ansammlung von Säure im Blut. Hood's Sarsaparilla macht die Säure unschädlich und kurirt Rheumatismus. Hood's Pillen sind eine ausgezeichnete Medizin für Leberleidende. (283)

Am Sonntag fand auf der Farm des Hrn. John Reubert sr. eine gemütliche Feier statt, indem eine Tochter des Hauses, Frl. Lucille Reubert, ihren 19. Geburtstag beging. Es hatte sich eine große Anzahl Gratulanten eingefunden, welche natürlich auf's Beste bewirthet wurden und amüsirten sich Alle vortrefflich. Harry Schickel dankt in St. Paul hat seinen Geschäftsplatz verlegt. Er wohnt jetzt in dem neuen Briedgebäude west von der Citizens Nat'l. Bank und südlich von der Post Office. Sein Lager von Farmgeräthschaften ist sehr reichhaltig. Man kann dort Alles finden was man braucht von einer Pflugschär bis zur Drehmaschine. Besondere Aufmerksamkeit verdienen seine „Tongueless“ Cultivators, die er für \$12.00 verkauft. Die Schulbehörde von Dist. No. 30 hat eine weitere Forderung an Schatzmeister King gestellt und zwar für den Betrag von \$103.29, als Theil der in 1896 vereinnahmten Lizenz- und Straf-gelder. Es wird in dem schriftlich eingereichten Verlangen angegeben daß die West 1/2 vom N. W. 1/4, das S. W. 1/4 vom N. W. 1/4 und das N. W. 1/4 von S. E. 1/4, Section 17, Township 11, Range 9 noch immer in den Stadtbegrenzen liegen, die letztes Jahr geändert wurden. Die Schulbehörde gab dem Schatzmeister Anweisung, nichts zu bezahlen und übermies die Sache dem Untersuchungscomite.

Frau Wilhelmine Witt ist krank und im Hospital. Warm genug, oder vielmehr zu warm für diese Zeit. Geboren: — Hrn. und Frau John Bullis, eine Tochter. Social Club Ball nächsten Sonntag, den 9. Mai. Eintritt frei. Diese Woche verheirateten sich Hr. Henry Kröger und Frl. Emma Schulz. Hr. H. Palmer wurde am Dienstag von seiner Gattin mit einem gefundenen Mädel beschenkt. Hr. Sutherland ist von einem Besuche bei seinem kranken Vater zurückgekehrt. Letzterer befindet sich auf dem Wege der Besserung. Diese Woche hatten wir einmal ziemlich warmes Wetter, welches den Gärten und Feldfrüchten, Gras und Bäumen ziemlich zuträglich war. Hr. Gustav Ritterbusch, der leztlich nach St. Joseph, Mo. begab, kehrte am Montag bereits wieder zurück. Er berichtet daß in jenen Gegenden die Geschäfte sehr schlecht seien. Hrn. S. E. Sinte wurden Ende letzter Woche etwa 100 Pfund Delfarbe aus seinem Kohlenstuppen gestohlen und fordert er die Thäter auf, das gestohlene Gut sofort wieder zu bringen. Am Sonntag starb das sechs Wochen alte Söhnchen des Hrn. und der Frau Mat. Fuß im südwestlichen Theil der Stadt. Das Begräbnis fand statt am Montag und zwar auf dem Friedhof zu St. Libory. Alle diejenigen, welche sich dem neu zu bildenden „Farmer-Club“ anzuschließen wünschen, sind ersucht, sich behufs Organisation und Beamtenwahl am Sonntag den 9. Mai, Nachmittags 2 Uhr im Sandfreg einzufinden. Das Comite. Drei Dollars per Acker ist ziemlich billig für gute Ländereien, aber die Northern Pacific Eisenbahn-Gesellschaft hat hunderte Tausende von Aekern in Central-Minnesota, welche sie an wirkliche Anbauer offerirt zu diesem Preis auf zehn Jahre Zeit. Seht ihre Anzeige an anderer Stelle 53-55. Wir bringen diese Woche und werden auch die nächste Zeit fortfahren, zwei Spalten in englischer Sprache über die im Congreß vorliegende Tariffrage zu bringen. Die nicht englisch Lesenden werden dadurch nicht zu kurz an Lesestoff kommen, da wir den hierdurch gebrauchten Platz doppelt und dreifach erziehen, indem wir, wie z. B. diese Woche, im ganzen 16 Seiten liefern. Dienstag Morgen so um etwa drei Uhr machten sich verschiedene Herren (?) das sehr zweifelhaftes Vergnügen, in der 2ten Ward eine Anzahl Leute durch Werfen von Steinen und dergleichen gegen Thüren und Fenster auszuweichen. Der Unfug wurde verübt an den Wohnungen der Herren Held, Haack, Vartenbach, Gus Cornelius und Anderer. Bei Letzterem wäre es ihnen bald schlecht ergangen, d. h. wenn sie nicht sehr schnell Reißaus genommen hätten. Gus hatte sich nämlich mit einem Schießsprügel bewaffnet und wollte den Unholden zu Leibe rücken, doch waren sie verschwunden. Oder ob Gus zu langsam war? Einer der Arbeiter der G. J. Light & Power Co. hatte letzte Woche den Auftrag, bei der Wohnung des Hrn. R. Göhring einige Bäume, deren Zweige mit den Drähten der elektrischen Leitung in Conflict kamen, etwas zu beschneiden, was unter Beisein des Hrn. Göhring geschah. Fernerhin sollte er Umschau halten, um zu sehen, ob an anderen Blähen Baumzweige an die Drähte kämen, was ihn dazu veranlaßte, beim Hause von D. A. Abbott, der welche der schönsten Bäume um seinen Wohnplatz herum hat, eine Anzahl dieser schönen Schattenspenden auf unverzeihliche Weise zu vernichten. Der Betreffende scheint an jenem Tage seinen Verstand zu Hause gelassen zu haben oder aber hat er nie folgen befehlen, sonst hätte er nicht solchen Vandalismus verüben können. Die Light & Power Co. kommt natürlich schlimm dabei weg, denn sie wurde von Abbott um \$300 Schadenersatz verklagt. Burlington Heimathsucher Excursionen. Am 2. und 16. Feb., 2. und 16. März, 6. und 20. April und 4. und 18. Mai verkauft die Burlington zu einem Preis plus \$2.00 für die Rückreise nach Punkten in Arizona, Arkansas, Indian Territory, Louisiana, New Mexico und Texas. Gültigkeit der Tickets 21 Tage vom Verkaufsdatum.

Großer Mai-Ball

im Sandfreg am Sonntag, den 16. Mai. Freie Waldmeister-Bowle Nachmittags. Ruf von Bartling's Orchester. Alle sind freundlich eingeladen, sich an diesem Vergnügen zu betheiligen. PHILIPP SANDERS, Eigentümer. Hastings hat eine neue tägliche Zeitung, die „News.“ Am Sonntag feierte Frau Otto Wiese ihren Geburtstag. Social Club Ball nächsten Sonntag, den 9. Mai. Eintritt frei. Am Samstag den 5. Juni findet hier wieder eine Examina der Civilcom-mission statt. Alle Reparaturen von Uhren und Schmuckstücken billig und besorgt bei Uhrmacher Max Egge. Hr. Wm. Angan, Receiver der Bank of Commerce, beabsichtigt, eine Reise nach Europa zu machen. Hr. Henry T. Orndorf hat zu der diesjährigen Hall County Fair wieder \$50 Baar-Prämien ausgesetzt für die besten 5 Proben Zuckerrüben. Diese Woche war der Straßen-sprenger zum ersten Mal in Thätigkeit. Bei dem Wetter die letzten Tage ist das Sprengen auch sehr angenehm. Das Stifftungsfest des Plattbeutischen Vereins am Samstag war ziemlich gut besucht, wenn auch nicht so stark als manchmal früher schon, aber Alle verlebten einen sehr vergnügten Abend. Am Freitag den 7. Mai wird Friendship Lodge No. 6, F. W. of A., ihr dreijähriges Bestehen feiern und zwar nach der am selben Abend stattfindenden regelmäßigen Versammlung, in der A. D. U. B. Halle. Lion Grove Liga. Regelmäßige Versammlung der Lion Grove Liga am Sonntag, den 9. Mai, 3 Uhr Nachmittags. Alle Mitglieder sind dringend aufgefordert zu erscheinen. H. J. Garu, Sekretär. In der Versammlung des Stadtraths am Freitag Abend ernannte der Mayor Isaac Waldron zum Stadt-Wägenmeister und wurde die Ernennung bestätigt durch folgendes Datum: Ja: Bartling, Gosh, Miller und Woolsten-holm; Nein: Glover, McAllister und Potter; abwesend, Schourup, Geo. Vorigestern Morgen starb Hr. A. Heiberg senior, Vater von Acker Heiberg und Frau C. Schlotfeldt, im Alter von 78 Jahren. Er kam vor etwa 8 Jahren von Deutschland und wohnte bei seiner Tochter. Er war seit mehreren Jahren invalid und kam sein Tod nicht unerwartet. Das Begräbnis fand gestern Nachmittag statt. Loan Sr. wurde wieder als Wasser- und Straßen-Commissär ernannt und einstimmig bestätigt. J. N. Chaney, der ernannt worden war als Hilfs-Wassers-commissär, lehnte die Stellung ab und wurde keine Ernennung gemacht. J. C. Gerspacher, einer der ernannten Polizisten wünschte die Position auch nicht, weshalb er nicht qualifizirte. Es wurde beschloßen bis auf Weiteres keine neuen Ernennungen für Polizisten zu machen und so besteht unsere Polizeimacht vorläufig aus fünf Mann, einschließlich des „Merchan's Police.“ Bucklen's Arnica Salbe. Die beste Salbe in der Welt für Schnitte, Quetschungen, Wunden, Geschwüre, Salzfuss, Ausschlag, geprüngene Hände, Frostbeulen, Fledchen, Hühneraugen, und alle Hautkrankheiten und heilt sicher Hämorrhoiden oder braucht nicht bezahlt zu werden. Garantirt Zufriedenheit zu geben oder keine Bezahlung verlangt. 25c. die Schachtel, bei A. W. Buchheit. Versuche nur eine 10c Schachtel gratis, den restlichen je gemachten Leber- und Eingeweide-Regulator. Macht es Euch zur Aufgabe, Jeder einen neuen Abonnenten für den „Anzeiger und Herald“ anzuwerben. Könnt Ihr mehr als einen einfinden, um so besser. Jeder, der uns Abonnenten einfindet, erhält ein schönes Geschenk. Ich bezahle bis auf Weiteres 15c pro Buschel für Rekruten an Alle, die mir dasselbe bringen für ihr Abonnement. 13c. Baar. J. P. WINDOLPH.

Beim GLOVER kauft Ihr immer besser und billiger als auf irgend einem anderen Platz.

Unser Auswahl ist jetzt vollkommen. Die besten Rattune zu 5c die Yard. Die beste Leinwand 5c die Yard. 8 Pfund guten Kaffee für \$1.00. Extra gute starke Leberhofen 50c. Männer-Hemden, alle Farben, 25c. Gute starke Strümpfe, 5c das Paar. Unsere fertigen Männer- und Knaben-Anzüge werden jetzt ausverkauft zu beinahe dem halben Preise. Kommt und sehet selbst, dann werdet Ihr Euch erstaunen über die niedrigen Preise. Allerehand Küchengeräth und Blechwaaren zu 5c und 10c.

Wir bezahlen immer den höchsten Preis für Butter, Eier u. s. w.

Wir geben stets „Tickets“ für Prämien. Geht nächstes Mal nach H. H. GLOVER CO. Da wird es Euch gefallen.

Stets die beste deutsche Bedienung!

\$3.00 per Acker und zehn Jahre Zeit um dafür zu bezahlen. Natürlich könnt Ihr dafür keine verbesserten Farmen kaufen, aber die Northern Pacific Eisenbahngesellschaft hat hunderte Tausende von Aekern vorzüglicher Farmländereien in Central Minnesota, welche sie verkauft an wirkliche Ansiedler zu von \$2.50 bis \$3.50, auf zehn Jahre Zeit. Der Preis ist niedrig, aber das Land ist gut. Ausgezeichneter Boden, vorzügliches Wasser, die besten Märkte und in der Nähe von Kirchen und Schulen sowie Eisenbahnstationen. zu \$4 bis \$8 per Acker. Kauft ein Heim! Bezahlt keine Rente! Seid unabhängig! Wegen Karten, Preisen und Verkaufsbedingungen sprecht vor oder schreibt an F. W. WILSEY, Eastern Land Agent, N. P. Ry., WM. H. PHIPPS, Land Commissioner, ST. PAUL, MINN.

Eisenschranke: Im Alaska ist der Wänden mit Holzfohle ausgefüllt, folglich schmilzt das Eis sehr langsam.

Gartenschlauch: Es heißt stets, der Schlauch taugt alle nichts—dauert nicht lange so wird er an vielen Stellen led. Wir haben schweren Gummischlauch mit Stahlbraht unarwunden und glauben die Zeit wird beweisen, daß dieser sehr dauerhaft ist. Hängematten, Waschzuber, Suppenlöffel.

THE A. C. LEDERMAN CO.